

Haus Merlsheim.

1696 Okt. 19.

Abt Bernhard von Marienfeld und Ritterhausen bestätigt dem Johann Werner Walrad zur Mühlen, Doktor der Rechte, Münsterischer Hofrat und weltlicher Hofgerichtsassessor der angezeigt hat, daß ihm die mit dem Marienfelder Lehngut Hoying zu Hoerde ausweislich der Lehnbriefe von 1687 belehnt gewesenen Vasallen Christina Elisabeth Barkan und Johann Heinrich von Wiedenbrück, Kanonikus am Alten Dom zu Münster, ihre Rechte abgetreten haben, lehnherrlich die Übertragung und belehnt ihn jetzt ex nova gratia mit dem ganzen Gut Hoying nach Ableistung des Lehnseides mit der Auflage, aus dem Lehnsgut zu tun, wie ein Lehnsmann schuldig und pflichtig ist. Der Abt unterschreibt in Gegenwart von Paulus Kulmann, Vikar, und Bernd, Stiftsprokurator.

Guter Siegelabdruck in Holzkapsel.